Mitglied werden

7 gute Gründe VdK - Mitglied zu sein

1. Kompetente Sozialrechtsberatung

Der VdK ist die erste Adresse in NRW in Sachen Sozialrechtsberatung. Die VdK - Juristen sind erfahrene Spezialisten auf den Gebieten Rente, Gesundheit, Pflege und Schwerbehindertenrecht.

2. Bürgernähe durch flächendeckende Präsenz

Der VdK ist in NRW flächendeckend vertreten. Ratsuchende finden in jeder Stadt, in jedem Landkreis eine mit qualifiziertem Fachpersonal besetzte Geschäftsstelle. Im VdK gibt es keine weiten Wege.

3. Lobby der älteren Menschen

Senioren, Rentner, Pflegebedürftige und deren Angehörige haben in NRW eine Lobby: den VdK. Er vertritt als eine Art Sozialgewerkschaft nachhaltig deren Interessen bei Landtag, Regierung, Ministerien und Behörden.

4. Partner der Menschen mit Behinderung

Der VdK setzt sich für Menschen mit Behinderung ein, Er verhilft ihnen zu Geld- und Sachleistungen und treibt ihre gesellschaftliche Eingliederung voran. In eigenen Einrichtungen haben der VdK Ausbildungs-, Umschulungs- und Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung geschaffen. Für Familien mit behinderten Kindern gibt es vielfältige Seminar- und Freizeitangebote. Schwerbehindertenvertrauensleute in den Betrieben werden vom VdK geschult und betreut.

5. Reisen

Der VdK Reisedienst bietet seinen Mitgliedern preiswerte Individual- und Gruppenreisen an.

6. Gut informiert mit dem VdK

VdK-Zeitung, VdK-Homepage: Diese Medien halten die VdK-Mitglieder immer auf dem Laufenden. Die VdK-Zeitung erhält jedes Mitglied 10 Mal im Jahr kostenlos und pünktlich von seinem Briefträger zugestellt, egal ob es in München oder in Kiel wohnt. Keine andere Zeitung in Deutschland bietet Ihnen Sozialpolitik und Sozialrecht in solch kompakter und verständlicher Form. Gesundheits- und Freizeitthemen kommen natürlich auch nicht zu kurz.

7. Etwas für andere tun

Mit Ihrer VdK-Mitgliedschaft tun Sie automatisch etwas für hilfsbedürftige Menschen.

Sie stärken die große Gemeinschaft des VdK und dessen sozialpolitische Durchsetzungsfähigkeit und tragen dazu bei, weiteren Sozialabbau zu stoppen.

Darüber hinaus können Sie sich ehrenamtlich in Ihrem Orts- oder Kreisverband engagieren und aktiv etwas für sozial Schwächere tun.